

□



Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Mörfelden-Walldorf

An das Büro der Stadtverordnetenversammlung
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Werner Schmidt
64546 Mörfelden-Walldorf

28. August 2017

Betr.: Förderung der innerstädtischen ÖPNV-Nutzung in Mörfelden-Walldorf

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, welche Maßnahmen hin zu einer stärkeren innerstädtischen Nutzung des ÖPNVs durch unsere BürgerInnen und hier beschäftigte ArbeitnehmerInnen möglich wären. Dies könnten u.a. beispielsweise sein:

- Einführung einer innerstädtischen Fahrkarte für einen vergünstigten Einzelfahrt- oder Tageskartentarif
- Ausgabe von Zeitkarten für einen geringen Pauschalpreis
- Jobticket für städtische Bedienstete
- Verdichtung des Taktes an bestimmten Tagen oder zu bestimmten Tageszeiten (z.B. morgens und abends oder Freitag-Sonntag), zumindest für innerstädtische Fahrten, ggf. durch einen rein innerstädtischen (Bus-)Betrieb.
- Entsprechende flankierende Werbemaßnahmen

Über das Ergebnis sowie Möglichkeiten der zeitnahen Umsetzung entsprechender Maßnahmen ist der Stadtverordnetenversammlung bis Ende 2017 Bericht zu erstatten.

Begründung:

Wie sich aus zurückliegenden Verkehrserhebungen für Mörfelden-Walldorf ergab, ist ein nicht unerheblicher Teil des Verkehrs in der Stadt Binnenverkehr und damit auch verantwortlich für die entsprechenden Auswirkungen und Belastungen. Den BürgerInnen und den hier Beschäftigten, die innerhalb der Stadt aus verschiedenen Gründen das Auto gegenüber dem ÖPNV bevorzugen, soll hiermit ein sowohl preislich als auch anbindungstechnisch attraktives Angebot gemacht werden, um häufiger das Auto stehen zu lassen und sich stattdessen mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb der Stadt fortzubewegen (z.B. vergünstigter Einzelfahrt- oder Tageskartentarif für 1,-- bzw. 2,-- € statt für aktuell 2,-- und 3,90 € oder Zeitkarten für einen geringen Pauschalpreis von 6,-- € auf Wochenbasis statt für aktuell 12,90 € oder auf Monatsbasis für 20,-- € anstatt 44,-- €). Dies könnte im Besonderen auch für ältere VerkehrsteilnehmerInnen von Interesse sein, denen aktuell oft nur das eigene Auto als Option erscheint.

Für die Fraktion B'90/Die GRÜNEN

Andrea Winkler
Fraktionsvorsitzende